



VSA Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare  
AAS Association des Archivistes suisses  
AAS Associazione degli archivisti svizzeri  
UAS Uniun da las archivarias e dals archivaris svizzers

## Protokoll der Sitzung der Arbeitsgruppe Normen und Standards vom 19. Oktober 2006

**Zeit:** 19.10.2006, 9.45-12.00 Uhr  
**Ort:** Staatsarchiv Luzern  
**Anwesend:** Andreas Steigmeier, Paul Vogt, Lisane Lavanchy, Stefan Bosshard, Graziella Borrelli, Bettina Tögel  
**Gast:** Jürg Hagmann, Markus Lischer, Martin Stürzlinger  
**Entschuldigt:** Bärbel Förster  
**Protokoll:** Bettina Tögel

### 1. Begrüssung, Konstituierung für die Zeit der Erkrankung der Präsidentin, Personelles, Traktandenänderung

Andreas Steigmeier übernimmt für die Zeit der Erkrankung von Bärbel Förster den Vorsitz in der Arbeitsgruppe Normen und Standards und lässt ihr im Namen der Arbeitsgruppe Besserungswünsche ausrichten. Er begrüsst das neue Mitglied Bettina Tögel und die Gäste Jürg Hagmann von der Arbeitsgruppe eArchiv und Markus Lischer vom Staatsarchiv Luzern sowie Martin Stürzlinger von der scope solutions ag, der sein Interesse anmeldet, der AG beizutreten. Aus zeitlichen Gründen wird Traktandum 5 zum Archivverzeichnis zuerst behandelt.

### 2. Protokoll der Sitzung vom 16. Juni 2006

Jürg Hagmann weist darauf hin, dass unter Punkt 5, wenn von der Norm «Information and documentation – International Standard Identifier for Libraries and Related Organizations (ISIL)» gesprochen wird, die ISO-Nr. 15511 zu ergänzen ist. Das Protokoll wird verdankt und genehmigt.

### 3. Normenkatalog

Andreas Steigmeier legt den dritten Entwurf des Normenkatalogs vor. Es wurden kleinere Anmerkungen zu diesem Entwurf gemacht, die Andreas Steigmeier per E-Mail zugeschickt werden. Auch wurde eine einleitende Seite gewünscht, auf der die verschiedenen Dokumentenformate erläutert werden. Bezüglich der Aufnahme weiterer Normen beschliesst die Arbeitsgruppe, den Umfang des Normenkataloges vorerst zu belassen. Lediglich die ISO 11799 «Information and documentation – Document storage requirements for archive and library materials» soll ergänzt werden, wobei sich Paul Vogt zur Übernahme dieser Aufgabe bereit erklärt hat. Weitere Ausbauschritte sollen zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, in Frage kämen etwa METZ oder EAG. Die Beschreibung der Normen soll dabei dem aufge-

stellten Raster folgen. Andreas Steigmeier redigiert weiterhin den Normenkatalog. Der Katalog soll auf der Webseite des VSA aufgeschaltet werden. Zunächst in der vorliegenden Fassung auf Deutsch. Lisane Lavanchy übernimmt die Übersetzung ins Französische. Zur Ergänzung der Artikel mit der französischsprachigen Diskussion wird sie Kontakt zu Jean-Daniel Zeller aufnehmen. In welcher Form die Bekanntmachung des Normenkataloges erfolgen soll, wird an der nächsten Sitzung besprochen. Bis dahin klären Graziella Borrelli und Paul Vogt ab, ob die AG einen Vermittlungsauftrag hat, und Stefan Bosshard entwirft ein Konzept, wie die Vermittlung von ISAD(G) aussehen könnte.

#### **4. ISAAR(CPF)**

Die Übersetzung der ISAAR(CPF) wurde von Paul Vogt an die Hand genommen. Der Entwurf wird durch eine Redaktionsgruppe beschlossen. Ihr gehören Paul Vogt, Graziella Borrelli, Stefan Bosshard und Martin Stürzlinger an. Eine Anfrage bei Nils Brüpbach wird in Erwägung gezogen. Nach Fertigstellung der Übersetzung soll die Publikation der deutschen Version auf den Websites von VSA und ICA erfolgen.

#### **5. Gesamtschweizerisches Archivverzeichnis**

Zur Abklärung, ob sich der ISIL-Code (ISO 15511 Information and documentation – International Standard Identifier for Libraries and Related Organizations (ISIL)) für das gesamtschweizerische Archivverzeichnis verwenden lässt, beschliesst die AG eine Rundschau: wo und wie wird der Code in der Schweiz und im Ausland verwendet. Hierfür setzt sich Graziella Borrelli mit der Schweizerischen Landesbibliothek in Verbindung, und Martin Stürzlinger wird im Österreichischen Nationalarchiv nachfragen, ob dort ein Archivverzeichnis existiert.

#### **6. Verschiedenes**

- Jürg Hagmann berichtet über den Stand der Projekte im Ausschuss eArchiv.
- Die AG diskutiert, wie viele Personen ihr angehören sollen. Um eine effiziente Arbeitsfähigkeit und rasche Abläufe zu gewährleisten, soll die AG die Obergrenze von 8-9 Personen nicht überschreiten. Die AG beschliesst daraufhin, Martin Stürzlinger als neues Mitglied aufzunehmen. Nach Möglichkeit soll ein weiteres Mitglied aus der Westschweiz gewonnen werden.

#### **7. Nächste Sitzung**

Die nächste Sitzung findet am 15. Dezember 2006, nach vorgängigem Mittagessen im Restaurant Kirchenfeld, um 13.30 Uhr im Bundesarchiv in Bern statt. Graziella Borrelli übernimmt die Organisation und verschickt die Einladung.